

Regierungsblatt

für das

Großherzogtum Sachsen.

Nummer 37.

Weimar.

31. Dezember 1909.

Inhalt: Zweiter Nachtrag zu den Statuten des Großherzoglich Sächsischen Hausordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken. Vom 22. Dezember 1909, Seite 507. — Ministerialbekanntmachung, betr. Einziehung von Diplomen-Scheine, Seite 508. — Ministerialbekanntmachung, betr. Ernennung des Oberamtsrichters Kükens in Weida zum Staatsgerichtsrath für die Entscheidungen im Bezirk der Königlich Sächsischen und Sächsischen Staatsämtern im V. Verwaltungsbezirke, Seite 508. — Jahresergebnis aus dem Reichs-Gelehrtenrathe und dem Centralrathe für das Deutsche Reich, Seite 509.

[131] Zweiter Nachtrag zu den Statuten des Großherzoglich Sächsischen Hausordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken. Vom 22. Dezember 1909.

Wir

Wilhelm Ernst,

von Gottes Gnaden

Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Landgraf in Thüringen,

Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg,

Herr zu Blankenhain, Neustadt und Lautenburg

rc. rc.

verordnen in Abänderung des § 1 des fünften und der Ziffer II des achten Nachtrags zu den Statuten Unseres Hausordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken, vom 8. Juli 1878 und 15. April 1902, das Folgende:

1909

77